

# Gatling Exploration durchteuft auf Cheminis eine hochgradige oberflächennahe Goldmineralisierung

21.08.2019 | [IRW-Press](#)

- oberflächennahe Goldmineralisierung einschließlich 12,3 g/t Au auf 5,0 m

Vancouver, 21. August 2019. [Gatling Exploration Inc.](#) (TSXV: GTR, OTC: GATGF) (das Unternehmen oder Gatling) freut sich, neue Ergebnisse aus seinem ersten Bohrprogramm in der Lagerstätte Cheminis bekannt zu geben. Das zweite Bohrgerät lieferte hochgradige Goldwerte in Oberflächennähe, darunter Abschnitte mit 12,3 g/t Au auf 5,0 m einschließlich 18,1 g/t Au auf 3,0 m. Die Bohrergebnisse liegen 2 km westlich der Lagerstätte Bear, wo Bohrungen weiterhin Erweiterungen entlang des Einfallwinkels und in Streichrichtung erproben. Die Mine Cheminis verfügt über zahlreiche historische Ebenen und diese neuen Bohrergebnisse etablieren eine Kontinuität entlang des Einfallwinkels nach oben zu den primären Abbaustätten, die hervorragende Gehalte und Mächtigkeiten aufweisen.

## Wichtigste Ergebnisse und Beobachtungen

- Untertägige Infrastruktur bei Cheminis. Die Mine Cheminis ist auf über 3.000 m erschlossen und verfügt über 6 primäre Ebenen, mehrere Strossen und einen Schacht. Unser neues Bohrprogramm bei Cheminis hat die Kontinuität der Zone A entlang des Einfallwinkels nach oben erweitert. Bei weiteren Bohrungen werden dieser mineralisierte Horizont sowie die Erweiterungen aller 4 Zonen entlang des Einfallwinkels nach unten erprobt werden.

- Oberflächennahe Mineralisierung, 100 % Trefferquote. Alle drei Löcher, die bislang in der Lagerstätte Cheminis niedergebracht wurden, haben innerhalb der oberen 50 Meter eine Goldmineralisierung durchteuft. Die goldhaltigen Einheiten können am Standort der historischen Mine Cheminis an der Oberfläche über eine Streichlänge von über 400 m verfolgt werden.

- Ausmaße und Kontinuität der Lagerstätte Cheminis. Die Zonen South Flow A und C erstrecken sich zusammengenommen über eine Streichlänge von 550 m. Die Kontinuität wurde mit dem aktuellen Bohrprogramm und den historischen Bohrungen in der Lagerstätte Cheminis nachgewiesen. Die Erweiterung der Zone South Flow D entlang des Einfallens wird in diesem Winter erkundet werden und erstreckt sich bereits über 500 Meter unterhalb der tiefsten unterirdischen Abbaustätten in die Tiefe (Abbildungen 1 & 2).

- GTR-19-008 durchteufte die Zone South Flow auf 5,0 m mit 12,3 g/t Au, einschließlich 18,1 g/t Au auf 3,0 m (Abbildungen 3 & 4).

CEO Nav Dhaliwal sagte: Unsere ersten Ergebnisse aus dem Gebiet Cheminis, das sich über 2 km westlich der laufenden Bohrungen in der Lagerstätte Bear befindet, waren in vielerlei Hinsicht sehr erfolgreich. Wir haben hervorragende Mächtigkeiten und Gehalte sehr nah an der Oberfläche nachgewiesen und die Zone A von den älteren, teils erschlossenen Ebenen bei Cheminis nach oben erweitert. Wir freuen uns darauf, diesen Ergebnissen weiter nachzugehen und weiterhin eine mächtige, hochgradige Mineralisierung in Oberflächennähe zu entdecken.

## Technische Zusammenfassung

### GTR-19-008

Die Zone South Flow weist eine aphanitische Beschaffenheit, Zonen mit Quarz-Carbonat-Rissfüllungen sowie 7 bis 10 % eingesprengten feinkörnigen, dünnen Pyrit auf und steht mit einer verstärkten Kieselsäure-Alteration in Zusammenhang. Die Zone Ultramafic weist eine starke Talk-Chlorit-Alteration und eine schieferartige Beschaffenheit auf. Die Zone North weist eine schwache Fuchsit-Carbonat-Chlorit-Alteration, eine späte Quarz-Carbonat-Flutung, eine brekzienartige Beschaffenheit und geringfügige Mengen (

### GTR-19-010

Die Zone South Flow weist eine aphanitische Beschaffenheit, Zonen mit Quarz-Flutung-Brekzienbildung, 15 bis 20 % eingesprengten feinkörnigen Pyrit und mehrere Zonen mit verstärkter Serizit-Kieselsäure-Alteration auf. Die Zone Ultramafic weist eine starke Talk-Chlorit-Alteration, mehrere Stellen mit Letten und eine schieferartige Beschaffenheit auf. Die Zone North wurde in diesem Loch aufgrund des steilen Abfallens des mineralisierten Trends nach Südosten nicht durchteuft.

### GTR-19-011

Die Zone South Flow weist eine aphanitische Beschaffenheit, Zonen mit Quarz-Flutung-Brekzienbildung, durchweg Quarz-Carbonat-Erzschnüre, 2 bis 3 % eingesprengten feinkörnigen Pyrit und mehrere Zonen mit verstärkter Serizit-Kieselsäure-Alteration auf. Die Zone Ultramafic weist eine starke Talk-Chlorit-Alteration und eine schieferartige Beschaffenheit auf. Die Zone North weist eine Serizit-Alteration statt der typischen Fuchsit-Alteration, eine Quarz-Flutungs-Brekzien-Beschaffenheit und 1 bis 2 % feinkörnigen Pyrit auf.

### Ergebnisse aus den Bohrlöchern

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Länge (m)	Au (g/t)	Zone
GTR-19-008	24,5	29,0	4,5	1,0	Zone South Flow C
einschließ-lich	24,5	27,0	2,5	1,5	Zone South Flow C
und einschließ-lich	26,0	27,0	1,0	3,1	Zone South Flow C
GTR-19-001	143,0	48,0	5,0	12,3	Zone South Flow A
einschließ-lich	45,0	48,0	3,0	18,1	Zone South Flow A
GTR-19-001	124,0	25,0	1,0	1,0	Zone South Flow A
	51,0	53,0	2,0	1,3	Zone South Flow A
	142,0	143,0	1,0	1,6	Zone South Flow A

\*Die angegebenen Längen beschreiben die erbohrten Kernabschnitte. Die wahren Mächtigkeiten werden auf 60 bis 80 % der gemeldeten Kernabschnitte geschätzt.

### Bohrlochstandorte

Bohrloch-Nr.	Azimut (°)	Neigung (°)	Länge (m)	UTM-Rechswert	UTM-Hochwert	Höhenlage (m)
GTR-19-008	315	-77	369	599330	5330194	320
GTR-19-010	315	-77	381	599408	5330255	330
GTR-19-011	325,6	-72	309	599505	5330297	330

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48626/2019-08-21 GTR NR Cheminis Drilling](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48626/2019-08-21_GTR_NR_Cheminis_Drilling)

Update\_DEPRcom.001.jpeg

Abbildung 1. Projekt Larder - Längsschnitt Hybridlängsschnitt mit Blick Richtung Norden (mit zusammengesetzten Bohrproben)

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48626/2019-08-21\\_GTR\\_NR\\_Cheminis\\_Drilling\\_Update\\_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48626/2019-08-21_GTR_NR_Cheminis_Drilling_Update_DEPRcom.002.png)

Abbildung 2. Lagerstätte Cheminis mit den wichtigen mineralisierten Zonen A bis D und den Bohrdurchörterungspunkten

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48626/2019-08-21\\_GTR\\_NR\\_Cheminis\\_Drilling\\_Update\\_DEPRcom.003.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48626/2019-08-21_GTR_NR_Cheminis_Drilling_Update_DEPRcom.003.jpeg)

Abbildung 3. Goldprojekt Larder - Lageplan der obertägigen Bohrungen mit geologischem Umfeld

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48626/2019-08-21\\_GTR\\_NR\\_Cheminis\\_Drilling\\_Update\\_DEPRcom.004.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48626/2019-08-21_GTR_NR_Cheminis_Drilling_Update_DEPRcom.004.jpeg)

Abbildung 4. Querschnitt der Lagerstätte Cheminis mit Blick Richtung Westen; Bohrloch GTR-19-010 zeigt die Kontinuität entlang des Einfallwinkels von der bestehenden Infrastruktur nach oben

### **Qualitätskontrolle**

Das Bohrkernmaterial wird protokolliert und es werden Proben direkt auf dem Gelände des Projekts Larder gewonnen. Bohrkernproben aus dem Programm werden mit einer Diamantsäge in zwei Hälften zerteilt. Eine Hälfte wird an das Labor von ActLabs in Timmins (Ontario) zur Analyse übergeben, die andere Hälfte wird sichergestellt und vor Ort aufbewahrt. Der Goldgehalt sämtlicher Proben wird mittels Brand-Atomabsorptionsspektroskopie bestimmt. Bei Proben mit einem Goldgehalt über 5,0 g/t kommt standardmäßig die Brandprobe bzw. Gravimetrie zum Einsatz. Im Rahmen der Qualitätskontrolle werden bei Gatling zertifizierte Normproben und Leerproben zu Referenzzwecken routinemäßig dem Probenstrom beifügt.

### **Über Gatling Exploration**

Gatling Exploration ist ein kanadisches Goldexplorationsunternehmen, das sich auf den Ausbau des im ressourcenreichen Grünsteingürtel Abitibi im Norden der Provinz Ontario gelegenen Goldprojekts Larder konzentriert. Das Konzessionsgebiet Larder beherbergt drei hochgradige Goldlagerstätten, die sich - 35 Kilometer östlich von Kirkland Lake gelegen - entlang einer Diskontinuität, dem Cadillac-Larder Lake Break, erstrecken. Das Projekt wird zu 100 % von Gatling kontrolliert und besteht aus patentierten und nicht patentierten Claims, Pachtkonzessionen und Bergbaulizenzen, die über das Gebiet der Townships McVittie und McGarry verteilt sind. Das 3.370 Hektar große Projektgelände liegt 7 Kilometer westlich der Mine Kerr Addison, aus der 11 Millionen Unzen Gold gefördert wurden. Alle Bereiche des Konzessionsgebiets Larder sind mit dem LKW bzw. mit geländegängigen Fahrzeugen über nicht gewartete Straßen und Zufahrtswege erreichbar.

### **Qualifizierter Sachverständiger**

Der fachliche Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Nathan Tribble, P. Geo., der bei Gatling Exploration als VP Exploration und als qualifizierter Sachverständiger (QP) gemäß der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101 verantwortlich zeichnet, geprüft und freigegeben.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS:

Nav Dhaliwal, President & CEO  
[Gatling Exploration Inc.](#)

**Nähere Informationen über Gatling erhalten Sie über unser Anlegerservice**

Telefon: 1-888-316-1050  
E-Mail: [ir@gatlingexploration.com](mailto:ir@gatlingexploration.com)

*Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Aussagen in dieser Pressemitteilung, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und unterliegen einer Reihe von bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten sowie sonstigen Faktoren, welche dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in unseren zukunftsgerichteten Aussagen angenommenen Ergebnissen abweichen. Obwohl wir der Ansicht sind, dass die Erwartungen in unseren zukunftsgerichteten Aussagen auf vernünftigen Annahmen basieren, können die tatsächlichen Ergebnisse davon abweichen und wir können daher keine Garantie für zukünftige Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge abgeben.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/70466--Gatling-Exploration-durchteuft-auf-Cheminis-eine-hochgradige-oberflaechennahe-Goldmineralisierung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).